

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82231
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.2012
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zwischen Deich und der angrenzenden Grünlandfläche liegt ein Bewirtschaftungsweg, dessen Randstreifen - zumindest zeitweilig - ebenfalls in die Bewirtschaftung integriert sind und gemäht werden. Die beiden Fahrspuren sind verdichtet und unbewachsen, mit etwas Schotter befestigt. Der Mittelstreifen ist aber grün und der angrenzende Streifen zum Grünland hin ist auf etwa 5 bis 10 m Breite etwas trockener und magerer als das angrenzenden Grünland, etwas höher gelegen, süd- und sonnenexponiert und wird von relativ niedriger, magerer, offener Glatthaferwiesen-Vegetation eingenommen, ähnlich wie der angrenzende Deichfuß, der jedoch i.d.R. mit Betonplatten gesichert ist und nur lückige Vegetation aufweist. Derzeit ist ein Blühaspekt von Schafgarbe ausgesprochen ausgeprägt. Diese Art ist vermutlich durch die aktuelle Witterung in 2012 begünstigt, das Jahr ist extrem trocken. Der sehr offene, magere Standort lässt örtlich auch das Aufwachsen von Mauerpfeffer-Beständen zu. Wegen der mageren Standortverhältnisse, der Südexposition und der sehr extensiven Nutzung ist der Randstreifen vermutlich bedeutender Insekten-Lebensraum. Ganz vereinzelt kommt auch Feldmannstreu in der Fläche vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Altengammer Vorland vor dem Deich gelegen		
Nachbarnutzung/en	Hauptdeich mit grünlandartiger Vegetation, jedoch durch Deichbaumaßnahmen relativ jung		
Rechtswert (X)	584958	Hochwert (Y)	5920516
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Altengamme [HH-2002 / Anteil: 96%], NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 4%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 4%]		
Wasserschutzgebiet			

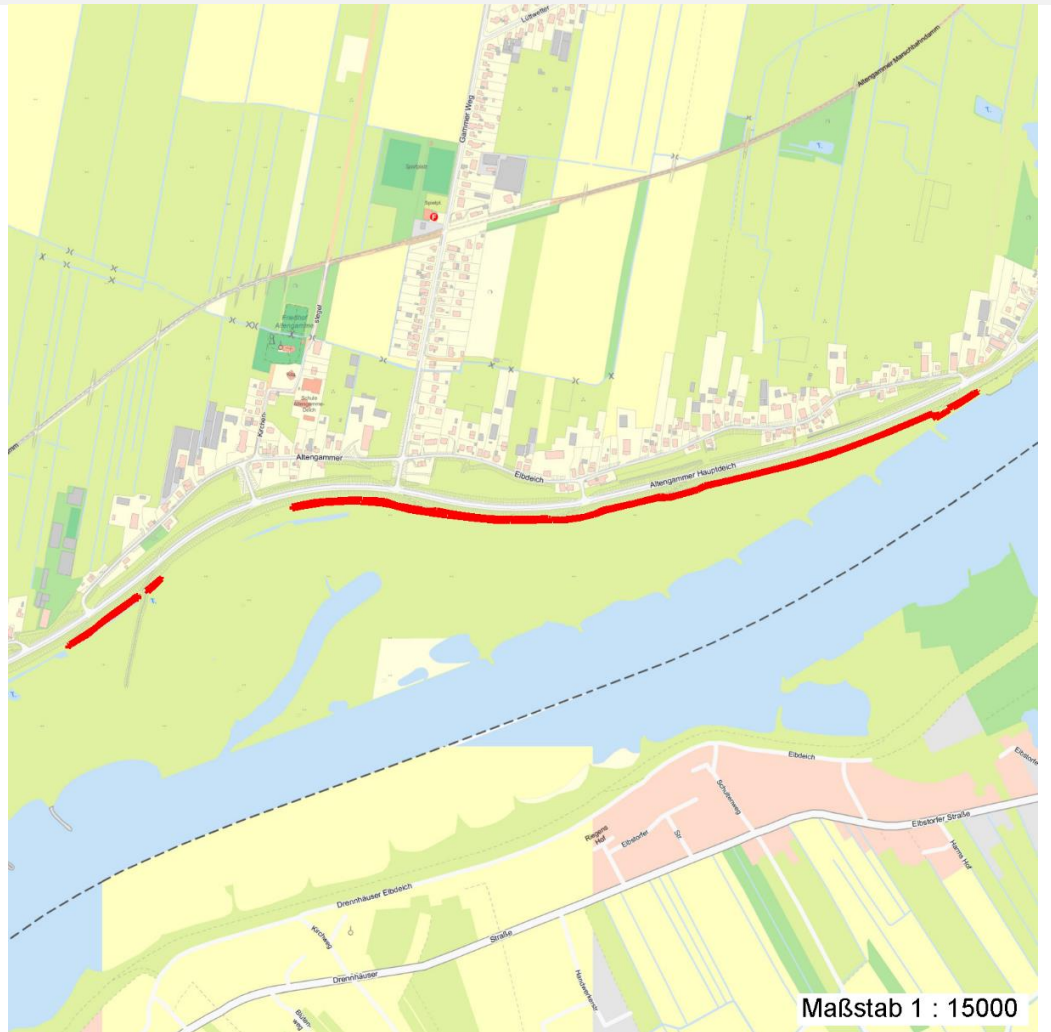
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82231
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.2012
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82231	69589	8420	32	04.07.1997	K	8422	88
82231	69564	8420	32	23.09.2005	K	8422	88
82231	90015	8420	510	07.09.2013	N	8422	88

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33778	0	8420_32_100912_1.JPG	
33779	0	8420_32_100912_2.JPG	
33780	0	8420_32_100912_3.JPG	
33781	0	8420_32_100912_4.JPG	
33782	0	8420_32_100912_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82231
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.2012
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Streifen ist etwas stärker gestört als die angrenzenden Grünlandflächen, es gibt regelmäßige Fußgängerverkehr.
Wertgesichtspunkte	Blütenreich, mager, südexponiert, extensiv genutzt, vermutlich wertvoller Insekten-Lebensraum, mäßig artenreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Wie bisher weiter - nur extensiv - aber regelmäßig mähen, um die blütenreiche und artenreiche Vegetation zu erhalten. Der Aufwuchs kann eventuell genutzt werden, um die angrenzende Grünlandfläche mit Arten magerer Standorte zu bereichern.

Foto

Fotodatei 8420_32_100912_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8420_32_100912_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82231
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.2012
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8420_32_100912_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8420_32_100912_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82231	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.09.2012	
Anzahl Abschnitte	4		Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	10
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.2.02.02 - Dauco-Melilotion (Honigkleefluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h		-	-											
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-											
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-											
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w		-	-											
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-											
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-											
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		-	-											
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-											
Carex spicata (Dichtährige Segge)	7	w		-	-								3		G	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-											
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-	-											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82231	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.09.2012	
Anzahl Abschnitte	4		Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	z		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-														
Eryngium campestre (Feld-Mannstreu)	7	w		-	-									b	2	3	1		V
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-										V			V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-														
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	w		-	-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-														
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-														V
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-	-														
Medicago sativa agg. (Artengruppe Saat-Luzerne)	7	w		-	-														
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	w		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-														
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	w		-	-														
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w		-	-											D		G	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		-	-														
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	z		-	-														
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-														D
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-														
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	w		-	-														
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-														
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w		-	-														
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-														
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-														
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-														
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82231
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.2012
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	8189,4672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	6	2
Anzahl Arten														55			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland